Universität Stuttgart

MASTERSEMINAR FUNKTIONALANALYSIS

Schrödingeroperatoren mit inversquadratischem Potential

Matthias Hofmann

1 Einführung

Wir betrachten im Folgenden die Wärmeleitungsgleichung

$$\begin{cases}
\partial_t u - \Delta u = 0, t \ge 0, x \in \mathbb{R}^N, \\
u(x,0) = u_0 \ge 0.
\end{cases}$$
(1)

Dann ist die Lösung der Wärmeleitungsgleichung eindeutig durch

$$u(x,t) = \int_{\mathbb{R}^N} K(x-y,t)u_0(y) \,\mathrm{d}y,$$

gegeben ist, wobei $K(x) = \frac{1}{(4\pi t)^{n/2}} e^{-|x|^2/4t}$. Dann ist u(x,t) die klassische Lösung des Problems (1) und

$$T(t)\phi := e^{\Delta t}\phi := \int_{\mathbb{R}^N} K(x-y,t)\phi(y) \,dy$$

definiert eine stark stetige Halbgruppe auf $L^2(\mathbb{R}^N)$ (vgl. [5] Beispiel II.2.12). Sie erhält Positivität, sodass für $\phi \geq 0$ auch $T(t)\phi \geq 0$, und ist analytisch für t > 0.

Sei $A_V = -\Delta - V(\cdot)$ ein Schrödinger-Operator auf $L^2(\mathbb{R}^N)$, sodass

$$0 \le V \in L^{\infty}(\{x : |x| \ge \varepsilon\})$$

für jedes $\varepsilon>0$. Wie verhalten sich Lösungen der gestörten Wärmeleitungsgleichung

$$\begin{cases}
\partial_t u - A_V u = 0, t \ge 0, x \in \mathbb{R}^N, \\
u(x,0) = u_0 \ge 0.
\end{cases}$$
(2)

Für $V \in L^{\infty}(\mathbb{R}^N)$ definiert V einen beschränkten Multiplikationsoperator und die Existenz von klassischen Lösungen folgt aus Satz 7 (s. Appendix) für beschränkte Störungen. Was passiert, wenn V zu singulär wird?

Wir erlauben im Folgenden auch schwache Lösungen von (2).

Definition 1. u ist schwache Lösung von (2) falls, für jedes T, R > 0, gilt

$$u \in L^{1}(B(0,R) \times (0,T)), Vu \in L^{1}(B(0,R) \times (0,T)) \text{ und}$$

$$\int_{0}^{T} \int_{\mathbb{R}^{N}} u(-\partial_{t}\phi - L\phi) \, \mathrm{d}x \, \mathrm{d}t - \int_{\mathbb{R}^{N}} f\phi(\cdot,0) \, \mathrm{d}x = \int_{0}^{T} \int_{\mathbb{R}^{N}} Vu\phi \, \mathrm{d}x \, \mathrm{d}t$$

für alle $\phi \in C_c^2(\mathbb{R}^N \times [0,T))$.

H. Brezis und J. L. Lions vermuteten, dass für $V(x) \leq \frac{C}{|x|^{2-\varepsilon}}$ mit $C, \varepsilon > 0$ keine positive Lösungen besitzt. P. Baras und A. Goldstein lösten die Problemstellung. Sei dazu $C^*(N) = (\frac{N-2}{2})^2$ und $V_c(x) = \frac{c}{|x|^2}$.

Theorem 2 (BARAS-GOLDSTEIN **1984**, [3]). Die Gleichung $\partial_t u + A_{V_c} u = 0$, $(x \in \mathbb{R}^N, t \ge 0)$ besitzt positive Lösungen $(z.B. \ f\"ur\ u(x,0) = u_0(x) \ f\"ur\ jedes\ 0 \le u_0 \in L^2(\mathbb{R}^N))$ falls $c \le C^*(N)$ und keine positive Lösungen falls $c > C^*(N)$.

2 Das Cabré-Martel Theorem

Wir definieren den Grundzustand von $-(\Delta + V)$ durch

$$\lambda_1(\Delta + V) := \inf_{\phi \in H^1(\mathbb{R}^N) \setminus \{0\}} \left(\frac{\int_{\mathbb{R}^N} |\nabla \phi|^2 \, \mathrm{d}x - \int_{\mathbb{R}^N} V \phi^2 \, \mathrm{d}x}{\int_{\mathbb{R}^N} \phi^2 \, \mathrm{d}x} \right). \tag{3}$$

X. Cabré und Y. Martel zeigten den Zusammenhang zwischen Existenz von schwachen Lösungen von (1) und der Existenz eines Grundzustands.

Theorem 3 (Cabré-Martel **1999**, [4]). Sei $0 \le V \in L^1_{loc}(\mathbb{R}^N)$, $N \ge 3$. Es folgt:

(i) Falls $\lambda_1(\Delta + V) > -\infty$, dann existiert eine postive Lösung $u \in C([0, \infty), L^2(\mathbb{R}^N))$, sodass

$$||u(t)||_{L^{2}(\mathbb{R}^{N})} \le e^{\omega t} ||u_{0}||_{L^{2}(\mathbb{R}^{N})}, t \ge 0 \tag{4}$$

für ein $\omega \in \mathbb{R}$.

(ii) Falls $\lambda_1(\Delta + V) = -\infty$, dann folgt für $0 \le u_0 \in L^2(\mathbb{R}^N) \setminus \{0\}$, dann gibt es keine positive Lösung von (1), sodass (4) erfüllt wird.

Bemerkung 4. Die Bedingung (4) in der Nichtexistenz ist tatsächlich nicht notwendig. Dies hängt mit dem Maximumsprinzip (6) zusammen. In [3] wurde mittels eines Blowup-Arguments gezeigt, dass die Lösungen $u_n(x,t)$ für t > 0 überall und zu allen Zeiten unbeschränkt sind.

3 Hardy-Ungleichung und das Baras-Goldstein-Theorem

Mittels Theorem 3 in Verbindung mit Bemerkung 4 können wir Theorem 2 beweisen. Tatsächlich hängt die Existenz von Lösungen stark mit der Hardy-Ungleichung und Optimalität der Konstanten in dieser zusammen.

Lemma 5 (Hardy-Ungleichung). Sei $N \geq 3$. Dann gilt

$$C^*(N) \int_{\mathbb{R}^N} \frac{\phi^2(x)}{|x|^2} \, \mathrm{d}x \le \int_{\mathbb{R}^N} |\nabla \phi|^2 \, \mathrm{d}x, \quad \phi \in H^1(\mathbb{R}^N).$$
 (5)

Bemerkung 6. Theorem 3 wurde in [6] für gestörte Kolmogorov-Gleichungen

$$\begin{cases} \partial_t u - (\Delta + V)u + \nabla \rho \cdot \nabla u = 0, t \ge 0, x \in \mathbb{R}^N, \\ u(x, 0) = u_0 \ge 0 \end{cases}$$

studiert (für eine geeignete Einführung verweisen wir auf [8]) und für $\rho(x) = \frac{1}{2}Bx \cdot x$, wobei $B \in \mathbb{R}^{N \times N}$ positive definite Matrix, beschreibt dies gerade einen Ornstein-Uhlenbeck-Prozess. Für solche wurde in [6] ein Analogon zum Baras-Goldstein-Theorem zur Existenz von Lösung durch den Beweis einer gewichteten Hardy-Ungleichung gezeigt.

A Appendix

In diesem Teil geben wir einige relevante Aussagen mit Referenz an. Wir beginnen mit einem elementaren Satz aus der Störungstheorie:

Matthias Hofmann

Theorem 7. Sei (A, D(A)) erzeugt von einer stark stetigen Halbgruppe $(T(t))_{t\geq 0}$ auf einem Banachraum X, sodass

$$||T(t)|| \le Me^{\omega t}$$

für alle $t \ge 0$ und $w \in \mathbb{R}$, $M \ge 1$. Falls $B \in \mathcal{L}(X)$, dann erzeugt C := A + B mit D(C) = D(A) eine stark stetige Halbgruppe $(S(t))_{t \ge 0}$ mit

$$||S(t)|| \le Me^{(w+M||B||)t}$$

für alle $t \geq 0$. Diese erfüllt das Duhamel-Prinzip:

$$S(t)x = T(t)x + \int_0^t T(t-s)BS(s)x \,\mathrm{d}s \tag{6}$$

für alle $t \ge 0$ und $x \in X$. Außerdem lässt sich diese schreiben durch die stark konvergente Dyson-Phillips-Reihe

$$S(t) = \sum_{n=0}^{\infty} \tilde{S}_n(t),$$

wobei $\tilde{S}_0(t) := T(t)$ und

$$\tilde{S}_{n+1} := \int_0^t T(t-s)B\tilde{S}_n(s) \,\mathrm{d}x.$$

Insbesondere übertragen sich Eigenschaften wie Postivität (falls $B \ge 0$) und Analytizität.

Lemma 8. Seien u_n Lösungen von (5), dann gilt

$$0 < u_n \le u_{n+1}.$$

Als nächstes wollen wir das Maximumsprinzip zeigen:

Lemma 9. Seien u_n Lösungen von (5) und positive Lösung von (2), dann gilt

$$0 < u_n(t) \le u(t), \quad t \ge 0.$$

Als Letztes wollen wir einen Beweis zu einer Variation des Trotter-Never-Kato-Theorems angeben. Der Folgende mit Verallgemeinerung ist zum Beispiel für kontraktive Halbgruppen zu finden als Proposition 3.6 in [2], der aber aus [10] stammt.

Theorem 10 (Trotter-Neveu-Kato). Seien T_k stark stetige, quasikontraktive Halbgruppe auf L^2 , so dass $0 \le T_k(t) \le T_{k+1}(t)$ und

$$||T_k(t)|| \le e^{\omega t}, \quad \omega \in \mathbb{R}.$$

Dann existiert $T(t)f = \lim_{k\to\infty} T_k(t)f$ für alle $f \in L^2, t \geq 0$, und definiert eine stark stetige Halbgruppe T auf L^2 .

Literatur

[1] Arendt, Wolfgang; Batty, Charles J. K.; Hieber, Matthias; Neubrander, Frank: Vector-valued Laplace transforms and Cauchy problems. Monographs in Mathematics, 96. Birkhäuser Verlag, Basel, 2001. xii+523 pp.

- [2] Arendt, Wolfgang; Goldstein, Gisèle Ruiz; Goldstein, Jerome A.: Outgrowths of Hardy's inequality. Recent advances in differential equations and mathematical physics, 51–68, Contemp. Math., 412, Amer. Math. Soc., Providence, RI, 2006.
- [3] Baras, Pierre; Goldstein, Jerome A: The heat equation with a singular potential. Trans. Amer. Math. Soc. 284 (1984), no. 1, 121-139.
- [4] Cabré, Xavier; Martel, Yvan: Existence versus explosion instantanée pour des équations de la chaleur linéaires avec potentiel singulier. (French. English, French summary) [Existence versus instantaneous blowup for linear heat equations with singular potentials] C. R. Acad. Sci. Paris Sér. I Math. 329 (1999), no. 11, 973-978.
- [5] Engel, Klaus-Jochen; Nagel, Rainer: A short course on operator semigroups. Universitext. Springer, New York, 2006.
- [6] Goldstein, G. R.; Goldstein, J. A.; Rhandi, A.: Weighted Hardy's inequality and the Kolmogorov equation perturbed by an inverse-square potential. Appl. Anal. 91 (2012), no. 11, 2057-2071.
- [7] Ladyženskaja, O. A.; Solonnikov, V. A.; Ural'ceva, N. N. Linear and quasilinear equations of parabolic type. (Russian) Translated from the Russian by S. Smith. Translations of Mathematical Monographs, Vol. 23 American Mathematical Society, Providence, R.I. 1968 xi+648 pp.
- [8] Lorenzi, Luca; Bertoldi, Marcello Analytical methods for Markov semigroups. Pure and Applied Mathematics (Boca Raton), 283. Chapman & Hall/CRC, Boca Raton, FL, 2007. xxxii+526 pp.
- [9] Rhandi, Abdelaziz: Heat and Ornstein-Uhlenbeck semigroups perturbed by an inverse-square potential. Unpublished, 2015.
- [10] Voigt, Jürgen: Absorption semigroups, their generators, and Schrödinger semigroups. J. Funct. Anal. 67 (1986), no. 2, 167–205.